

Nagolder Amts- und Intelligenz-Blatt

Den 12. September 1851.

Oberamt Nagold.

Steckbrief.

Der Secklerlehrling Herrmann Hägele von Walddorf ist der Landstreicherei verdächtig, man bietet daher, auf denselben fahnden, und ihn im Betretungsfalle hierher liefern zu lassen.

Den 9. September 1851.

Königliches Oberamt.

Wiebbekinf.

Signalement:

Größe ungefähr 5 Schuh, Haare blond, Augen grau, Nase spizig, — Sommerflecken im Gesicht; geht etwas gebückt.

Kleidung schwarz, Tuchene Kappe mit kleinem Boden, schwarzes baumwollenes Halstuch, halbwoollene gedruckte Weste mit gelben und rothen Punkten, blautuchenes Wammes und Beinkleider, zerrissene Halbstiefel mit schielabgetretenen Absätzen.

Stiftungsverwaltung Horb.

Vollwaringen.

Hau-Alford.

Am Pfarrhaus daselbst sollen einige dringende Reparaturen vorgenommen werden, und findet die Verakkordirung am Samstag dem 13. Sept. d. J., Vormittags 10 Uhr,

im dortigen Pfarrhause statt.

Nach dem Ueberschlag, der täglich bei unterzeichneter Stelle eingesehen werden kann, beträgt der Aufwand:

Maurerarbeit . . .	66 fl. 23 fr.,
Gypferarbeit . . .	7 fl. 33 fr.,
Zimmerarbeit . . .	94 fl. 43 fr.,
Schreinerarbeit . . .	11 fl. 31 fr.,
Schlosserarbeit . . .	21 fl. 1 fr.,
Glaserarbeit . . .	18 fl. 36 fr.

Die Herten Ortsvorsteher werden ersucht, dieß den betreffenden Handwerksleuten bekannt machen zu lassen.

Horb, den 4. September 1851.

Stiftungsverwaltung.

Hederle.

Amtsnotariat Altenstaig.

Egenhausen,
Gerichtsbezirks Nagold.

Eigenschaftsverkauf.

In der Schuldsache des
Michael Kühnle, Kronenwirths
von Egenhausen, resp. seiner
Gattin,

findet zu Folge oberamtsgerichtlicher Anordnung am

Montag dem 15. dieß,

Morgens 8 Uhr,

auf dem Rathhaus zu Egenhausen unter den bereits bekannten Bedingungen eine wiederholte Versteigerung nachstehender Realitäten statt, als:



Gebäu:

Die Hälfte an einem zweistöckigen Wohnhaus und Scheuer mit Mezig (das Dertle'sche Wohnhaus) unten im Dorf, eine Hütte ob dem Sommerbierkeller;

Garten:

30,3 Ruthen Gemüsegarten unten im Dorf;

Wiesen:

20,1 Ruthen Tüchbleiche in Heugewiesen,
5/8 Morgen 7,5 Ruthen bei den Aichen,

5/8 Morgen 28,8 Ruthen Land im Hochholz,
7,4 Ruthen Küchengarten in Heugewiesen;

Mäheseid:

2/8 Morgen 9 3/8 Ruthen im Hummelberg,

1/8 Morgen 39,5 Ruthen im Aichholz;

Acker:

3 elg Walddorf:
5/8 Morgen 3,9 Ruthen im Aichholz;

1 1/8 Morgen 32,7 Ruthen auf dem Stauchberg,

7/8 Morgen 20,6 Ruthen im Keinlach,

4/8 Morgen 16,6 Ruthen am Berg;

Wald:

3 1/8 Morgen 46,3 Ruthen auf dem Vogelfang; wozu Kaufslustige eingeladen werden.



Altenstaig, den 6. September 1851.

Königl. Amtsnotariat.

Wullen.

Ebershardt,

Oberamts Nagold.

Harzwald-Verpachtung.

Die hiesige Gemeinde ist gesonnen, ihren besitzenden Harzwald Almandsichten, der 170 Morgen im Flächenraum hat, am

Montag dem 15. September. d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause wieder in öffentlicher Versteigerung an den Meistbietenden zu verpachten, wozu die Liebhaber, unbekannt mit Prädikats- und Vermögens-zeugnissen versehen, eingeladen werden, mit dem Bemerkten, daß die näheren Bedingungen vor der Verhandlung bekannt gemacht werden.

Den 3. September 1851.

Schultbeisensamt.

Ref.

Altenstaig Stadt.

Holz-Verkauf.

Montag den 22. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

kommt auf hiesigem Rathhause von dem Stadtwald Hogwald folgendes Material zur Versteigerung:

9 Holländerstämme, 1378 schöne Säglöße, circa 60 Klafter tannenes Scheiterholz,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Noch wird bemerkt, daß das Holz zur Abfuhr in das Eng-, Murg- und

Nagoldthal sehr gelegen, auch bei der Länge des Klobholzes Rücksicht zum Verflößen genommen worden ist.

Altenstaig, den 8. Septbr. 1851.

Aus Auftrag:
Waldmeister Gür.

**Altenstaig Stadt.
Holzmacherlohn-Akkord.**

Montag den 22. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

wird der Holzmacherlohn-Akkord für hiesige Stadtwaldungen pro 1852 auf dem Rathhaus dahier vorgenommen werden, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Altenstaig, den 8. Sept. 1851.

Aus Auftrag:
Waldmeister Gür.

**Altenstaig Dorf,
Oberamts Nagold.**

Gläubiger-Aufruf.

Nachbenannte Personen wandern nach Amerika aus, können aber die gesetzliche Bürgschaft nicht leisten; es werden daher alle diejenigen, welche eine rechtliche Forderung an dieselben zu machen haben, aufgefordert, dieselben

innerhalb 15 Tagen

bei dem Unterzeichneten geltend zu machen, wobei zugleich bemerkt wird, daß dieselben kein Vermögen besitzen und auf Kosten der Gemeinde auszuwandern:

- 1) Jakob Friedrich Stockinger, Schreiner von hier, mit fünf Kindern und einem Enkelin;
- 2) Christian Haug, Weber, und dessen Ehefrau mit vier Kindern;
- 3) Johann Friedrich Wagner, ledig.

Den 6. September 1851.

Schultheißenamt.
Theurer.

Vdt. Königl. Oberamtsgericht
Nagold.

G.-Akt. N i k.

**Nagold,
Wiederholter Haus-
und**

Seifensiederei-Verkauf.

Oberamtsgerichtlichem Auftrage gemäß wird das schon öfters in diesen



Blättern beschriebene Wohnhaus und die Seifensiederei-Werkstätte des J. G. Gauß, Seifensieders von hier, wiederholt zum Verkaufe ausgesetzt. Diese Realitäten sind um 900 fl. angekauft und werden die Kaufs Liebhaber, welche

die Bedingungen bei dem Unterzeichneten und dem aufgestellten Masse-Verwalter, Gemeinderath Schwarz dahier, erfahren können, zu der

am 2. Oktober d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause stattfindenden

Versteigerung hiemit eingeladen.

Den 1. September 1851.

Stadtschultheißenamt.

Engel.

Enzthal,

Oberamtsgerichts Nagold.

Siegenschafts-Verkauf.

Im Wege der Hülfsvollstreckung

wird dem Georg

Adam Wezel,

Bürger von hier,

am

Montag dem 6. Oktober d. J.,

Morgens 9 Uhr,

auf hiesigem Rathszimmer sein im

Mittelenzthal bestehendes halbes Wohn-

haus und 2 Viertel 23⁸¹/₁₀₀ Ruthen

Acker beim Haus verkauft.

Gerichtlicher Anschlag . 375 fl.

Kaufs Liebhaber wollen sich bei die-

sem Verkauf auf oben gedachte Zeit

und Stunde einfinden.

Den 1. September 1851.

Gemeinderath.

Bildberg.

Jahrmarkts-Anzeige.

Am Montag dem 22. Sept. d. J.

wird der hiesige Jahrmarkt nebst

Schäferlauf und den damit

verbundenen Volksbelustigungen

stattfinden, wozu die Bewohner

der Umgegend, namentlich Schäfer

und Schäferinnen freundlich eingeladen

werden.

Zugleich erlaubt man sich auf den

damit verbun-

denen Viehmarkt

aufmerksam zu

machen, zu dessen zahlreichem Be-

suche Käufer und Verkäufer höflich

eingeladen sind.

Den 5. September 1851.

Gemeinderath.

Hochdorf,

Oberamts Horb.

Auktio n.

Donnerstag den 18. September

wird in dem

Pfarrhause

eine Auktion

gegen baare

Bezahlung

gehalten, welche

Vormittags 8 Uhr



anfängt und

Nachmittags 1 Uhr

fortgesetzt wird. Dabei kommt vor:

Stühle, Tische, Bettla-

den, eine Kommode, eine

Truhe, ein doppelter

Aleiderkasten, Kücheka-

sten, nußbäumene Wiege,

Betten, eine roßbaarene

Matraze, drei Tafeltücher, sechs

Tischtücher, 24 Servietten.

Ein Mörser von Messing, eine Kup-

fergelle, zwei kupferne Waschkessel,

verschiedenes Porzellan, Zinn,

Eisen- und Blechgeschirr, gute

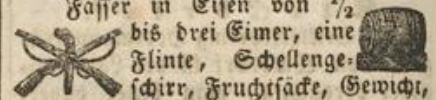
Fasser in Eisen von 1/2

bis drei Eimer, eine

Flinte, Schellenge-

schirr, Fruchtsäcke, Gewicht,

gemeiner Hausrath.



Nagold.

**Empfehlung einer Sägmühle
und Hanfreibe.**

Verkauf von Eisen.

Die Sägmühle und Hanfreibe im

Ipselhauser Thal in der

Nähe von Nagold, welche

die verstorbene Frau Gott-

lob Sauters Wittve von hier be-

sessen hat, werden nun unter der Firma:

Ferdinand Pfeifer und Comp. aus

Nagold, betrieben, und nachdem der

Kanal und die Wasserwerke wieder in

gutem baulichen Zustande sich befinden,

glauben wir unter Zusicherung solider

Grundsätze uns einer starken Kund-

schaft erfreuen zu dürfen, zu welchem

Zweck dieses einladend bekannt gemacht

wird.

Auch wird vorräthiges altes Eisen,

welches mit dem Eisenhammer käuf-

lich erworben wurde, bestehend in noch

ziemlich brauchbaren Theilen, als: Ket-

ten, Reife, sowie sturzene Dienthür-

chen und Robre, Eisengewichte, und

Böller unter billigen Preisen zur ge-

fälligen Abnahme empfohlen.

Den 11. September 1851.

Ferdinand Pfeifer und Comp.

Wildberg.

Ball-Anzeige.

Am Montag dem 22. d. Mts.,

Abends,

findet bei dem Un-

terzeichneten an

dem dahier stattfin-

denden Schäferlauf

ein Ball statt, wozu freundlich einla-

det

Röbler zur

Schwane.

Den 10. September 1851.



N a g o l d.

Guter **Wickenleim** ist billig zu haben bei
Kanditor **Schmidt Wittwe.**

Stuttgart.

Wein zu verkaufen.

Unterzeichneter hat 17 Eimer Wein vom Jahr 1849, **Ausfisch-Beerwein**, schwarzroth und glanzhell, so wie 16 Eimer vom Jahr 1847, von den besten Lagen, zu verkaufen
Adam Kärcher,
Marktplatz No. 2.



N a g o l d.

Milchschweine feil.

Ich habe sehr schöne Milchschweine um billigen Preis abzugeben.
Bäcker Burkhardt.



Wildberg.

Ich habe einen deutschen eisernen Ofen, noch brauchbar, von mittlerer Größe zu verkaufen, welchen ich billig erlassen werde.
Jakob Pfost, Glaser.



Wildbad.

Empfehlung.

Ausgezeichnet reinen, wohlgeschmeckenden Essig, eigener Fabrikation, zu den billigsten Preisen en gros und en detail empfiehlt

Gustav Seeger.

Den 4. September 1851.

N a g o l d.

Lehrlings-Gesuch.

Ich erhielt den Auftrag, für einen soliden Schlossermeister einen Lehrling zu suchen. Lastbezeugende erfahren wo bei

G. Kaiser.

Altenst a i g.

Rührer **Steinkohlen** von bester Qualität, à 1 fl. 20 fr. per Centner, bei
Karl Henßler,
Kaufmann.

Altenst a i g.

Kölnisches Wasser, welches durch die eigenthümlichen guten Eigenschaften wegen, selbst demjenigen von Farina bevorzugt wird, habe ich aus der Fabrik des Herrn **Immanuel Heerman** in Calw die ganze Flasche à 22 fr. und die halbe Flasche à 11 fr. kommissionsweise zu verkaufen, und bitte um geneigten Zulpruch.

Den 30. August. 1851.

Karl Henßler, Kaufmann.

N a g o l d.

Auswanderer

besördere ich auch in diesem Jahr wieder auf **neu gekupferten Dreimaster-Postschiffen** nach den verschiedenen Orten von Amerika.



Am 1. Oktober fährt das schöne Schiff **Emblem**, welches 300 Personen aufnimmt. Die Preise sind äußerst billig gestellt.



Die Auswanderer werden in Mannheim übernommen und durch vertraute Männer bis auf das Schiff begleitet, worauf ich besonders Pfleger und Gemeinden aufmerksam mache. **Buchhandlung von G. Kaiser.**

N a g o l d.

Für das weibliche Geschlecht.

Neueste und vollständigste **Häfel-schule** oder leicht faßliche Anweisung zum Weiß- und Buntbäseln, von **Wilhelmine Leiden**. Sechs Hefte mit 500 Abbildungen. Preis 2 fl. 24 fr.

Neueste und vollständigste **Strick-schule** oder leicht faßliche Anleitung zum Erlernen des gewöhnlichen und des **Perl-Strickens** von eben derselben herausgegeben. Vier Hefte mit 300 Abbildungen. Preis 2 fl.

Neueste und vollständigste **Stick-schule** oder leicht faßliche Anweisung zum Erlernen des Stickens. Herausgegeben von **Wilhelmine Leiden**. Zwei Hefte mit 200 Mustern auf 30 Tafeln. Preis 1 fl. 36 fr.

Neueste und vollständigste **Näh-schule** oder gemeinfaßliche Anleitung zum Erlernen aller Näharbeiten, so wie des **Strammnäbens**. Herausgegeben von **Wilhelmine Leiden**. Zwei Hefte mit 8 Tafeln Abbildungen und andern in den Text gedruckten Figuren. Preis 48 fr.

Neueste und vollständigste **Fädel-schule** oder gemeinfaßliche Anleitung zum Erlernen aller möglichen **Netz-arbeiten**, so wie des dabei vorkommenden **Stickens**. Von **Wilhelmine Leiden**. Zwei Hefte mit 150 Abbildungen auf 20 Tafeln. Preis 1 fl.

Mit jedem Tage fordert man mehr und mehr von Frauenzimmern genaue Kenntniß der weiblichen Arbeiten. Vorliegende Werke sind von mehreren erfahrenen kenntnisreichen Lehrerinnen bearbeitet und von Künstlerhand

mit leicht verständlichen Bildern ausgestattet. In allen Theilen ist eine systematische Ordnung befolgt, d. h. das Leichtere geht dem Schwereren voran, wie es für Lernende geeignet ist. Einzelne Hefte werden gerne zur Einsicht mitgetheilt.

G. Kaiser'sche Buchhandlung.

Literarische Neuigkeiten.

N a g o l d.

In der unterzeichneten Buchhandlung sind zu haben:

Deutsch-englischer

Dolmetscher

oder kleine englische

Sprachlehre

für Jeden, der möglichst bald Englisch zu lernen wünscht. Ein Hilfsbuch für Auswanderer und jeden Reisenden in Amerika und England. Mit einer Sammlung der gebräuchlichsten englischen Wörter. Preis 48 fr.

Die Dreiundsechzigste Auflage des sehr beliebten **Kochbuchs** von **Madame S. Kumbell**, welches auf die neuesten Erfahrungen in der Hauswirthschaft und Kochkunst aller Stände gegründet ist, um wohlfeile und doch schmackhafte Speisen, Backwerke zc. bereiten zu lernen. Mit Zeichnungen. Zwei Lieferungen. gr. 8. gebestet 1 fl. 54 fr.

Siglen, A., interessante Nachrichten von einer **Somnambule** eigener Art in **Großglattbach**. Erste Abtheilung. Zweite Auflage. 8. geh. 45 fr.

Hausapothek, kleine, um in kurzer Zeit schnelle Hülfe in Krankheiten der Menschen zu leisten. Oder der kleine Hausdoctor für Familien in der Stadt und auf dem Lande. 8. br. 5 gr. oder 15 fr
Reisearzt oder praktische Gesund-

beitsregeln für Reisende zu Wasser und zu Lande. Von einem Arzte, der selbst viel reiste. 8. broch. 19 gr. oder 56 fr.

Sobret, C. M., der homöopathische Haus- und Reisearzt, oder unentbehrliches Hülfsbuch für alle Diejenigen, welche sich durch Selbsthülfe der Homöopathie in schnellen Krankheitsfällen beraten wollen. Zweite verbesserte Auflage, geheftet 19 gr. oder 56 fr.

Cramer, K. J., neuester und vollständigster Briefsteller oder Hand-, Hülf- und Musterbuch in einer großen Auswahl von Briefen und Geschäftsaufträgen zur Erlangung eines guten Styls im Allgemeinen sowohl, als für alle denkbaren schriftlichen Aufsätze, wie sie im Privat-, amtlichen und Geschäftsverkehre irgend eines Standes nur immer vorkommen können, nebst einer kurzen deutschen Sprachlehre und einem Fremdwörterbuch. gr. 8. geheftet. 456 Seiten stark, nur 24 gr. oder 1 fl. 12 fr.

Feuerbach, Friedrich, allgemeines Formularbuch für Geschäftsmänner jeder Art, so wie für den öffentlichen und Gemeindebeamten, als für den Bürger und Landmann, enthaltend Anleitungen und Muster für alle nur denkbaren Arten von schriftlichen Aufsätzen, wie sie in Württemberg, Bayern, Baden, Preußen, Oesterreich u. bei amtlichen, gerichtlichen, Militär-, Kirchen- und Gemeindebehörden und im Verkehr mit diesen immer vorkommen können, als: Eingaben, Berichte, Verträge, Testamente, Sessionen, Wechselprotokolle, Zeugnisse, Protokolle, Inventarien, Rechnungen u. gr. 8. geh. 1 Rthlr. 8 gr. oder 1 fl. 54 fr.

Scharfenberg, A., die Bundes- der chemischen Felddüngung, oder neue, sehr wohlfeile und einfache Düngmethode, um auf ungedüngtem Felde, mit ganz geringen Kosten, durch zweckmäßige Saamenzubereitung u. eine vortreffliche Halmfrucht zu bauen, ingleichen Kartoffeln und viele andere Wurzelgewächse in Ermangelung zureichenden Düngers zu einem üppigen Wachsthum zu bringen, Bäume fruchtbar zu machen u., nach den neuesten Erfindungen und öfters gemachten eigenen Versuchen für Landleute und Freunde der Oekonomie bearbeitet, geheftet 12 gr oder 36 fr.

Napoleon Bonaparte, Kaiser der Franzosen, sein Leben und seine Thaten. In freier Bearbeitung nach M. Michaud und den neuesten besten Quellen von E. Winkelmann. Mit 38 Stahlstichen, 4 Schlachtplänen und Napoleons Bildniß. Das ganze Werk enthält 8 Lieferungen, 6 gr. oder 18 fr. Buchhandlung von G. Kaiser.

N a g o l d.
Aechtes kölnisches Wasser, Saarlöl, so wie Sirkassia-Wasser empfiehlt die Buchhandlung von G. Kaiser.

Altenstaig Dorf,
Oberamts Nagold.
Lehrstelle-Gesuch.

Die hiesige Gemeinde ist genehmigt, einen dieses Jahr konfirmirten Knaben das Handwerk eines Schneiders oder Schuhmachers erlernen zu lassen. Sie bitten daher tüchtige Meister, dieser Gewerbe sich binnen 14 Tagen an das unterzeichnete Schultheissenamt zu wenden, wobei bemerkt wird, daß die Gemeindepflege ein billiges Lehrgeld bezahlen wird.

Den 10. September 1851.
Schultheissenamt.
Theurer.

N a g o l d.
In der Unterzeichneten ist zu haben:
Des
neu verbesserten
Albertus Magnus
ympathetische und natürliche ägyptische Geheimnisse für Menschen und Thiere gegen Leiden aller Art. Herausgegeben von Fr. Raimann. 24 Bogen stark. Preis 56 fr. Mehr als 1000 Mittel sind dem Werk einverleitet worden.

G. Kaiser'sche Buchhandlung.

M ö t h e n b a c h b e i N a g o l d.

M u s i k - A n z e i g e.

Am Sonntag dem 14. September wird die
Horber Musik-Gesellschaft
wieder in meinem Badlokal sich hören lassen, wozu alle Freunde der Musik höflich eingeladen werden.

Badwirth Henke.



F r u c h t p r e i s e.

Fruchtgattung.	Altenstaig, den 10. Sept. 1851, per Scheffel.				Freudenstadt, den 6. Sept. 1851, per Scheffel.				Lüdingen, den 5. Sept. 1851, per Scheffel.				Calw, den 23. August 1851, per Scheffel.			
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	
Dinkel alt.	8 24	8 9	7 30	—	—	—	—	—	8 48	7 25	5 30	8	7 30	7 9	—	
„ neuer.	7 6	6 51	6 36	—	—	—	—	—	—	—	—	6 15	—	—	—	
Kernen	18 48	18 24	17	20	19 20	17 52	19	18 39	17 30	19 54	19 5	17 30	—	—	—	
Roggen .	13 20	12 32	—	13 20	13 4	—	—	9 36	—	—	—	12 32	12 16	—	—	
Gerste .	12	—	—	12	11 30	11	—	10 40	—	—	—	12	11 54	—	—	
Haber, alt.	—	—	—	6 42	6 30	6	—	6 54	6 20	5 40	5 50	5 37	5 10	—	—	
„ neuer	6 30	6 18	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rübsfrucht	13 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Weizen .	—	—	—	—	—	—	—	17 42	—	—	—	—	—	—	—	
Bohnen .	16	—	—	—	—	—	—	17 39	—	—	—	14 24	12	—	—	
Erbsen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Linsen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Brod- & Fleischpreise.

In Altenstaig:		In Lüdingen:	
4 B. Kernendr. 15 fr.	4 B. Kernendr. 15 fr.	4 B. Kernendr. 15 fr.	4 B. Kernendr. 15 fr.
Bed 5 l. 2 D. 1	Bed 5 l. 2 D. 1	Bed 5 l. 2 D. 1	Bed 5 l. 2 D. 1
Dachfleisch 8	Dachfleisch 7	Dachfleisch 8	Dachfleisch 7
Rindfleisch 6	Rindfleisch 6	Rindfleisch 6	Rindfleisch 6
Kalbfleisch 5	Kalbfleisch 7	Kalbfleisch 5	Kalbfleisch 7
Schwil. abgez. 8	Schwil. abgez. 9	Schwil. abgez. 8	Schwil. abgez. 9
„ unabgez. 9	„ unabgez. 8	„ unabgez. 9	„ unabgez. 8
In Freudenstadt:		In Calw:	
4 B. Kernendr. 16 fr.	4 B. Kernendr. 16 fr.	4 B. Kernendr. 16 fr.	4 B. Kernendr. 16 fr.
Bed 5 l. 2 D. 1	Bed 5 l. 2 D. 1	Bed 5 l. 2 D. 1	Bed 5 l. 2 D. 1
Dachfleisch 8	Dachfleisch 9	Dachfleisch 8	Dachfleisch 9
Rindfleisch 6	Rindfleisch 7	Rindfleisch 6	Rindfleisch 7
Kalbfleisch 4	Kalbfleisch 6	Kalbfleisch 4	Kalbfleisch 6
Schwil. abgez. 8	Schwil. abgez. 7	Schwil. abgez. 8	Schwil. abgez. 7
„ unabgez. 9	„ unabgez. 8	„ unabgez. 9	„ unabgez. 8

Redigirt gedruckt und verlegt von der Buchhandlung von G. Kaiser.

